

Inserate.

Bekanntmachung.

Der Kongreß der Vereinigten Staaten hat unterm 25. Januar abhin ein Gesez erlassen, laut welchem sämtlichen Pensionären die allfälligen Pensionsrückstände vom Tage des Todes oder der Ausmusterung des Soldaten an bis zum Zeitpunkt der erfolgten Pensionirung gerechnet, nachbezahlt werden. Es betrifft also dieses Gesez nicht nur Invaliden-Pensionen, sondern auch Wittwen-Pensionen, Vater- und Mutter-Pensionen etc. Des Fernern werden auch in allen Fällen, wo die Pensionäre gestorben sind, den gesezlichen Erben derselben diese Pensionsrückstände ausbezahlt, wobei zu bemerken ist, daß natürlich jeweilen die Erbberechtigung dokumentarisch bewiesen werden muß.

Es dürfte die Bezahlung dieser rückständigen Pensionen eine Summe von circa 50 Millionen Dollars erfordern, und es hat der Kongreß noch gerade vor seiner am 4. dies erfolgten Vertagung aus dem Staatsschaz eine Appropriation von vorläufig 25 Millionen Dollars bewilligt, welche Summe wohl zur Bezahlung derjenigen Reklamationen genügen wird, die im Laufe dieses Jahres erledigt werden können.

Um nun diese Pensionsrückstände erheben zu können, haben die betreffenden Interessenten einfach unter Vorweisung ihrer Pensionscertificate vor einer Magistratsperson eine Application,* für welche das Formular bei uns bezogen werden kann, zu unterzeichnen und uns einzusenden.

Bern, den 12. April 1879.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

Bekanntmachung.

Am 8. September 1876 verstarb im Allgemeinen Spital in Buenos Ayres im Alter von 30 Jahren, Andreas Ruepp aus der Schweiz. Da derselbe keine Ausweisschriften besaß und taub war, so konnte seine spezielle Heimathörigkeit nicht festgestellt werden. Es wird der betreffenden Heimathbehörde daher auf diesem Wege von dem Todfall Kenntniß gegeben.

Bern, den 18. April 1879.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

Schweizerische Nordostbahn.

Mit 1. April sind die Stationen Romanshorn und Rorschach mit Stationen der Hannover'schen, der Main-Weser, der Oldenburgischen, der Mecklenburgischen Friedrich-Franz-, der Lübeck-Büchener, der Eutin-Lübecker, der Berlin-Hamburger, der Altona-Kieler-Bahn, der Köln-Mindener und der Schleswig-Holsteinischen Bahn in direkten Verkehr getreten. Bezügliche Tarife sind bei den zwei benannten diesseitigen Güterexpeditionen aufgelegt und können daselbst käuflich bezogen werden.

Für die erwähnten Verkehre gelten auf den schweizerischen Strecken die Bestimmungen des schweizerischen Transportreglementes vom 1. Juli 1876. Die Frachterhebung in Romanshorn und Rorschach findet in der Frankenwährung statt. Die Umrechnung der in der Markwährung ausgesetzten Taxen in die Frankenwährung erfolgt nach einem von der Bahnverwaltung jeweilen festgestellten, jederzeit bei den betreffenden Güterexpeditionen zu erfahrenden Kurse; derselbe beträgt zur Zeit 80,8 Mark = Fr. 100.

Mit 1. Mai 1879 tritt für die Beförderung von Personen und Gepäck zwischen den Stationen Moutier, Delémont, Glovelier, St. Ursanne und Porrentruy der Jura-Bern-Luzern-Bahn, sowie Delle (P. L. M. B.) einer- und Einsiedeln anderseits, via Basel-Stein-Brugg, ein Spezialtarif in Kraft, welcher auf den genannten Stationen eingesehen werden kann.

Mit 1. Mai 1879 wird ein direkter Personen- und Gepäckverkehr via Bodensee-Romanshorn zwischen Lindau und Einsiedeln eröffnet. Der betreffende Tarif kann auf der Station Einsiedeln eingesehen werden.

Zürich, den 5. April 1879.

An Stelle der mit Publikation vom 23. Dezember 1878 auf 31. März 1879 aufgehobenen Spezialtaxen für die Beförderung von Getreide und Kartoffeln ab Gottmadingen nach Zürich und Winterthur treten am 15. April anderweitige Taxen. Ueber dieselben geben die Güterexpeditionen der letztgenannten zwei Stationen Aufschluß.

Zürich, den 3. April 1879.

Zum Tarif vom 1. April 1879 für den Personen- und Gepäckverkehr zwischen der Großh. Badischen Bahn und den Vereinigten Schweizerbahnen treten mit 1. Mai eine Anzahl Berichtigungen in Kraft, worüber die Stationen Zürich, Basel, Schaffhausen, Winterthur und Romanshorn Auskunft geben.

Zürich, den 7. April 1879.

Die Station Como ist mit dem 1. April dem Güterverkehr übergeben worden, und gleichzeitig sind auch die im Tarif für den italienisch-schweizerisch-südbadischen Güterverkehr via Brenner, gültig seit 16. Mai 1878, enthaltenen Frachtsätze dieser Station in Kraft getreten.

Zürich, den 10. April 1879.

Für die Beförderung von Personen und Reisegepäck zwischen der Württembergischen Staatsbahn einer- und der Schweizerischen Nordostbahn, Centralbahn und den Westschweizerischen Bahnen anderseits, via Romanshorn und Schaffhausen, tritt mit 15. Mai ein neuer Tarif in Kraft, durch welchen derjenige vom 1. Januar 1875 für den gleichen Verkehr aufgehoben wird. Der neue Tarif kann auf den beteiligten Stationen eingesehen werden.

Zürich, den 11. April 1879.

Die Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

Schweizerische Centralbahn.

Wir bringen hiemit E. E. Handelsstand zur Kenntniß, daß der Spezialtarif Nr. 13 für den Transport von Asphalterde, roh oder in Blöcken gepreßt, von Travers nach Basel loco und transit, d. d. 15. Februar 1873, auf den 15. Juli 1879 außer Kraft gesetzt wird.

Basel, den 15. April 1879.

Directorium der Schweiz. Centralbahn.

Schweizerische Nationalbahn.

Wir machen bekannt, daß vom 1. Juli 1879 an die Sonntagsbillete von Winterthur nach Dynhard nicht mehr ausgegeben werden. — Im Ferneren werden von genanntem Datum an die Personentaxen von Winterthur und Seuzach und umgekehrt betragen:

Einfache Fahrt.			Hin- und Rückfahrt.		
I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.	I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.
Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.
—, 85	—, 60	—, 45	1. 35	—, 95	—, 70

Winterthur, den 31. März 1879.

Der Delegirte für den Betrieb.

Schweizerische Nationalbahn.

Mit 1. Mai nächstkünftig treten folgende Tarifnachträge in Kraft:

- 1) III. Nachtrag zum internen Personentarif der S. N. B.;
- 2) II. Nachtrag zum Personentarif S. N. B.-S. C. B.

Dieselben können bei unserem Tarifbureau gratis bezogen werden.

Winterthur, den 9. April 1879.

Der Delegirte für den Betrieb.

Schweizerische Nationalbahn.

Zu den Spezialtarifen für Cement ab Mannheim, Ludwigshafen und Friedrichsfeld, ferner ab Heidelberg nach den Stationen der S. N. B., V. S. B. und T. T. B. vom 5. Oktober 1878 wird mit 1. Mai nächstkünftig je ein I. Nachtrag in Kraft treten, welche bei unserm Tarifbureau gratis bezogen werden können.

Winterthur, den 10. April 1879.

Der Delegirte für den Betrieb.

Tössthalbahn.

Mit dem 1. Mai tritt für den internen Verkehr der Tössthalbahn ein provisorischer Tarif in Kraft, welcher außer den seit 1. Januar dieses Jahres gültigen Personen- und Gütertaxen die vom 1. Mai nächstkünftig an zur Anwendung kommenden erhöhten Taxen der Spezialtarife für die Beförderung von Steinkohlen, Coaks und Roheisen, von Getreide, Mehl und Hülsenfrüchten und von Baumaterialien etc. enthält.

Exemplare desselben können durch unsere Stationen und auf dem Betriebsbüro zu 30 Ct. bezogen werden.

Winterthur, den 12. April 1879.

Verwaltung der Tössthalbahn.

Westschweizerische Eisenbahnen.

Dem Publikum wird hierdurch bekannt gemacht, daß am 1. Mai 1879 folgende Tarife in Kraft treten werden:

- 1) Ein Tarif für den direkten Personen- und Gepäckverkehr zwischen den Westschweizerischen Bahnen einerseits und der Jura-Bern Luzern-Bahn andererseits, durch welchen die bisher für obigen Verkehr bestandenen Taxen aufgehoben und ersetzt werden;
- 2) ein I. Nachtrag zum Camionnagetarif vom 1. Januar 1879, enthaltend Taxen für Yverdon und Romainmôtier-Croy;
- 3) ein Tarif für den direkten Güterverkehr der Westschweizerischen Bahnen einerseits und der Simplonbahn andererseits;
- 4) ein Tarif für den direkten Güterverkehr der Bulle-Romont-Bahn einerseits und der Simplonbahn andererseits.

Die unter Ziffer 3 und 4 erwähnten Tarife weichen von den am 1. Juli 1878 veröffentlichten Taxen nicht ab.

Lausanne, den 12. April 1879.

Die Direction der Westschweiz. Eisenbahnen.

Westschweizerische Eisenbahnen.

Im Anschluß an unsere Bekanntmachung vom 12. Februar dieses Jahres in Nr. 8 des gegenwärtigen Blattes wird dem Publikum zur Kenntniß gebracht, daß nunmehr der 1. Mai zur Inkraftsetzung des I. Nachtrages zum Reglement und Tarif für den Transport, in Eil- und gewöhnlicher Fracht, von Fahrzeugen und Gegenständen von außergewöhnlichem Umfange, vom 1. Januar 1877, festgesetzt ist.

Lausanne, den 12. April 1879.

Die Direction der Westschweiz. Eisenbahnen.

Westschweizerische Eisenbahnen.

Dem Publikum wird hiemit bekannt gemacht, daß mit dem 1. Mai 1879 ein neuer Tarif für den directen Personen- und Gepäckverkehr zwischen der Bulle-Romont- und der Simplon-Bahn einerseits, und der Jura-Bern-Luzern-Bahn andererseits, in Kraft tritt.

Lausanne, den 15. April 1879.

Die Direction der Westschweiz. Eisenbahnen.

Stelleausschreibung.

In Folge Resignation ist die Stelle eines Uebersetzers beim schweizerischen Ständerathe erledigt worden, und wird daher zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die Honorirung für jeden Dienstag beträgt, nebst Reiseentschädigung, 30 Franken.

Schweizerbürger, welche sich um diese Stelle zu bewerben gedenken, haben ihre Anmeldung, von Leumunds- und Studienzeugnissen begleitet, bis zum 10. Mai nächstkünftig der unterzeichneten Kanzlei franko einzusenden, die zu weiterer Auskunfttheilung bereit ist.

Bern, den 10. April 1879.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

Nachweisung der im Monat Februar 1879 auf den schweizerischen Eisenbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

Zusammengestellt vom schweizerischen Eisenbahn- und Handelsdepartement.

1. Bezeichnung der Eisenbahnen.	2. Länge der im Betrieb befindlichen Linien. Kilometer.	3. Wovon doppelspurig Kilometer.	4. 5. 6. 7. 8. Total der beförderten				9. 10. Im Ganzen zurückgelegte		11. 12. Davon entfallen auf die fahrplanmäßigen Schnell-, Personen- und gemischten Züge.		13. 14. Trifft im Durchschnitt auf einen dieser Züge.		15. Auf jeden Kilometer Bahnlänge kommen von den zurückgelegten Achs-Kilometern.	16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. An den Endpunkten der Fahrt trafen ein:										26. Total der Verspätungen.	27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. Ursache der Verspätungen.								35. Anschlüsse wurden versäumt.	36. Im selben Monat des Vorjahres betrug der nämliche Prozentsatz.	37. 38. Folgende Anzahl		39. 40. Durchschnittlich legten per Stunde Gesamtfahrzeit incl. Aufenthalt zurück:				
			fahrplanmäßigen			Extra-	Züge.	Achsen.	Züge.	Achsen.	Züge.	Achsen.		Schnell- und Personenzüge					Gemischte Züge						Durch Verspätung der Anschlusanstalten.	Entgleisungen und Zusammenstöße.	Beschädigung der Lokomotive, Achsenbrüche, Warmlaufen etc.	Während der Fahrt und auf den Stationen.	Anhalten vor den Signalen von Bahnhöfen anderer Verwaltungen.	bei Schnell- und Personenzügen.	bei gemischten Zügen.	Züge.			Achsen.	Schnell- und Personenzüge.	Gemischte Züge.				
			Schnell- und Personen-	Gemischten	Güter-	Schnell- und Personen-								Güter-	mit Verspätung von:		mit Verspätung von:		Größte Verspätung.	Größte Verspätung.	Total der Verspätungen.	Anzahl.	Durchschnittl. Verspätung.															Anzahl.	Durchschnittl. Verspätung.	Größte Verspätung.	Anzahl.
			10-20 Minuten.		über 20 Minuten.	15-30 Minuten.		über 30 Minuten.	Min.	Min.	Min.	Min.																													
			Anzahl.		Durchschnittl. Verspätung.	Anzahl.		Durchschnittl. Verspätung.						Größte Verspätung.		Anzahl.		Durchschnittl. Verspätung.	Größte Verspätung.																						
Vereinigte Schweizerbahnen 1)	311	8	1,688	476	56	8	—	95,769	2,093,161	94,844	2,056,359	44	950	6,730	15	13	1	35	35	2	22	—	—	25	18	7	—	1	9	1	11	—	—	0,31	0,25	8,622	186,942	25,2	14,8		
Schweizerische Nordostbahn 2)	552	82	3,220	1,232	532	3	52	208,086	5,621,063	181,703	4,463,160	41	1,003	10,183	19	13	2	30	30	2	26	—	—	29	23	3	1	—	19	—	20	1	2	0,45	—	9,085	223,158	26,9	17,8		
Tössthalbahn	40	—	168	112	—	—	—	8,871	114,664	8,871	114,664	32	410	2,867	13	13	—	—	18	—	—	1	35	35	14	—	—	—	14	—	14	—	—	5	1,70	634	8,190	22,4	18,8		
Schweizerische Nationalbahn	163	6	644	280	—	2	2	31,708	515,054	31,640	513,054	34	555	3,160	2	11	1	65	65	—	—	—	—	—	3	1	—	1	—	1	2	7	3	0,22	0,33	15,820	256,527	25,3	19,6		
Schweizerische Centralbahn 3)	339	96	1,804	812	360	6	—	115,966	3,302,622	100,957	2,591,288	39	991	9,742	2	18	3	75	140	4	25	—	—	28	9	—	1	1	7	—	9	2	—	—	0,34	0,24	11,217	287,921	27,9	18,3	
Basler Verbindungsbahn	5	—	224	—	56	—	—	1,400	32,555	1,120	26,230	5	117	6,511	1	14	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29,3	—		
Emmenthalbahn	24	—	112	168	—	—	2	4,845	53,508	4,833	53,396	17	191	2,230	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25,6	21		
Jura-Bern-Luzern-Bahn	341	10	1,500	602	112	3	33	102,207	2,218,458	99,646	2,127,524	47	1,012	6,506	26	13	24	44	191	4	15	3	67	131	57	6	—	3	47	1	51	16	2	2,43	2,15	1,954	41,716	22,7	14,8		
Suisse Occidentale 4)	687	52	1,622	1,376	369	2	72	207,394	5,262,332	182,549	3,951,128	61	1,318	7,660	37	14	22	38	125	14	21	14	60	110	87	12	—	2	73	—	75	12	6	2,50	1,38	2,434	52,682	26,9	18,3		
Brünigbahn	9	—	168	—	—	—	62	1,436	14,886	1,176	12,350	7	74	1,654	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15,3	—		
Gotthardbahn	67	—	224	112	—	1	—	11,076	155,642	11,055	155,390	33	462	2,323	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25,0	22,8		
Lausanne-Echallens	15	—	—	232	—	—	—	3,240	30,103	3,240	30,103	14	130	2,007	—	—	—	—	—	—	—	2	62	90	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	7,7	—
Borschach-Heiden	7	—	168	—	—	—	—	1,176	3,328	1,176	3,328	7	20	475	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Appenzellerbahn	15	—	—	468	—	4	—	4,372	44,453	4,340	44,284	9	95	2,964	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	2	—	1	11	—	12	—	2	2,56	—	362	3,690	—	14,9		
Wädenswil-Einsiedeln	17	—	—	168	—	6	—	2,888	19,065	2,789	18,600	17	111	1,121	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	16,6	
Totale und Durchschnittszahlen	2,592	254	11,542	6,038	1,685	35	223	800,434	19,480,894	729,939	16,160,858	42	919	7,516	115	13	53	43	191	38	20	24	56	131	230	32	2	9	184	3	198	38	15	1,11	0,38	3,687	81,620	25,8	17,3		
Im Monat Februar 1878	2,561	254	11,665	6,350	1,824	70	135	827,267	19,854,292	754,935	16,348,618	42	908	7,753	69	14	32	42	135	38	20	10	54	124	149	45	4	9	90	1	104	25	12	0,38	—	7,259	157,198	26	17,3		

1) incl. Wald-Rüti, Toggenburgerbahn und Rapperswil-Pfäffikon.
 2) " Bözbergbahn, Sulgen-Goßau und Effretikon-Hinwil.
 3) " Aarg. Südbahn und Wohlen-Bremgarten.
 4) " Jougne-Eclépens, Simplon, Bulle-Romont und Brolythalbahn.

Starke Schneefälle in Verbindung mit heftigem Sturmwind haben während den Tagen vom 20./22. Februar auf dem Neze der Suisse Occidentale, der Jura-Bern-Luzern-Bahn, sowie auf der Appenzellerbahn erhebliche Verkehrsstörungen und einen nicht unwesentlichen Theil der aufgeführten Verspätungen verursacht.

Eidg. Medizinalprüfungen.

~~~~~

Während des I. Quartals 1879 haben folgende Medizinalpersonen nach abgelegter Prüfung eidg. Diplome erhalten:

| <i>Geschlechts- u. Taufnamen.</i> | <i>Heimatort.</i> | <i>Kanton oder Land.</i> | <i>Wohnort.</i>         | <i>Geburtsjahr.</i> | <i>Prüfungs-ort.</i> |
|-----------------------------------|-------------------|--------------------------|-------------------------|---------------------|----------------------|
| <b>Als Aerzte:</b>                |                   |                          |                         |                     |                      |
| Frölich, Louis                    | Rolle             | Waadt                    | Bern                    | 1856                | Zürich.              |
| Gysi, Edwin                       | Buchs             | Aargau                   | Buchs                   | 1855                | "                    |
| Roth, Otto                        | Mühlethal         | "                        | Oberstraß-Zürich        | 1854                | "                    |
| Stutz, Gustav, Dr.                | Wetschweil        | Zürich                   | Affoltern a. A., Zürich | 1846                | "                    |
| Bovet, Victor, Dr.                | Neuenburg         | Neuenburg                | Bern (?)                | 1853                | Bern.                |
| Masson, Edgar                     | Veytaux           | Waadt                    | "                       | 1852                | "                    |
| Pinard, Heinrich Léon             | Rances            | "                        | Orbe                    | 1856                | "                    |
| Russi, Adalbert                   | Solothurn         | Solothurn                | Solothurn               | 1855                | "                    |
| Sahli, Hermann                    | Wohlen            | Bern                     | Bern                    | 1856                | "                    |
| Wyß, Adolf                        | Hessigkofen       | Solothurn                | Biel                    | 1853                | "                    |
| <b>Als Apotheker:</b>             |                   |                          |                         |                     |                      |
| Hörler, Heinrich                  | Speicher          | Appenzell A. Rh.         | Heiden                  | 1857                | Zürich.              |
| Schilt, Victor                    | Grenchen          | Solothurn                | Glarus                  | 1852                | "                    |
| Iten, Robert                      | Mellingen         | Aargau                   | Mellingen               | 1852                | "                    |
| Baumann, Ludwig                   | Nuolen.           | Schwyz                   | Zürich                  | 1852                | "                    |
| <b>Als Thierarzt:</b>             |                   |                          |                         |                     |                      |
| Engemann, Werner                  | Thun              | Bern                     | Thun                    | 1855                | Bern.                |

Bern, den 10. April 1879. [21]

Eidg. Departement des Innern.



## Bekanntmachung.

---

In Anwendung von Art. 8 des Regulativs für die Diplomprüfungen der eidg. polytechnischen Schule wird hiemit bekannt gemacht, daß in Würdigung der bei den Repetitorien und Uebungsarbeiten an den Tag gelegten Leistungen, sowie der Ergebnisse der bestandenen Prüfungen, der schweizerische Schulrath, auf den Antrag der betreffenden Lehrerkonferenzen, nachfolgenden in alphabetischer Reihenfolge aufgeführten Schülern des Polytechnikums Diplome ertheilt hat.

### 1) Diplom als Ingenieur.

- 1) Herrn Anderfuhren, Johann, von Iseltwald (Bern).
- 2) " Epper, Josef, von Bischoffzell (Thurgau).
- 3) " Gränicher, Alfred, von Bern.
- 4) " Haag, Adolf, von Riesbach (Zürich).
- 5) " Hilgard, Karl Emil, von Belleville (Nordamerika).
- 6) " Joannides, Michel, von Tinos (Griechenland).
- 7) " Kürsteiner, Emil, von Cincinnati (Nordamerika).
- 8) " Ofner, Eduard, von Budapest (Ungarn).
- 9) " Rosenmund, Max, von Zürich.
- 10) " Schoch, Fritz, von Sternenberg (Zürich).
- 11) " Schmitz, Otto, von Saginaw (Nordamerika).
- 12) " Spicher, Arnold, von Köniz (Bern).
- 13) " Stadelmann, Albert, von Dietlikon (Zürich).
- 14) " Streng, Hermann, von Oberstraß (Zürich).
- 15) " Türcke, John, von Katzenase (Preußen).
- 16) " Varga, Georg, von Nagy-Körös (Ungarn).
- 17) " Wenner, Viktor, von St. Gallen.

### 2) Diplom als Forstwirthe.

- 18) Herrn Biolley, Henri, von Neuenburg.
- 19) " Düggelein, Anton, von Galgenen (Schwyz).
- 20) " Fenk, Karl, von St. Gallen.
- 21) " Giovanoli, Johann, von Soglio (Graubünden).
- 22) " Jackson, Arthur, von Leeds (England).
- 23) " Liniger, Friedrich, von Wohlen (Bern).
- 24) " Müller, Arnold, von Biel (Bern).
- 25) " Niquille, Casimir, von Charmey (Freiburg).
- 26) " Rychner, Adolf, von Aarau.
- 27) " Schwarz, Werner, von Brugg (Aargau).
- 28) " Sutter, J. Cazin, von Sils (Graubünden).

Zürich, den 22. März 1879.

Der Präsident des schweiz. Schulrathes:  
**C. Kappeler.**

---

### Stelle-Ausschreibung.

---

Die Stelle des Kursinspektors bei der schweiz. Oberpostdirektion wird hiemit zu freier Bewerbung ausgeschrieben.

Gesetzlicher Jahresgehalt Fr. 5000—5500.

Daherige Anmeldungen sind bis und mit dem 25. dies der Oberpostdirektion, welche auf Verlangen über die Dienstobliegenheiten der genannten Beamtung nähere Auskunft ertheilt, einzureichen.

Bern, den 3. April 1879.

Die Oberpostdirektion:  
Ed. Höhn.

---

### Stelle-Ausschreibung.

---

Beim technischen Inspektorat des schweizerischen Eisenbahndepartements ist die Stelle eines Kontrol-Ingenieurs (für das Rollmaterial der schweiz. Eisenbahnen) mit einer Jahresbesoldung von 3500 — 4500 Franken, nebst reglementarischem Taggeld für Dienstreisen, neu zu besetzen.

Bewerber wollen ihre Anmeldungen, welche mit Ausweisen über Befähigung versehen sein müssen, bis am 25. dieses Monats dem unterzeichneten Departement einreichen.

Bern, den 4. April 1879.

Das schweiz. Post- und Eisenbahndepartement:  
Welti.

---

### Stelle-Ausschreibung.

---

Die in Folge Resignation erledigte Stelle eines Chefs des Revisionsbureau des Oberkriegskommissariates, mit einer Jahresbesoldung bis auf Fr. 4000, wird hiermit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Verlangt werden vollständige Vertrautheit mit dem militärischen Rechnungswesen, Gewandtheit in der Führung der deutschen und französischen Korrespondenz und allgemeine militärische Kenntnisse.

Die Anmeldungen mit Zeugnissen und Angabe der bisherigen Berufstellung sind bis zum 22. April nächsthin dem unterzeichneten Departement einzureichen.

Bern, den 7. April 1879.

Schweizerisches Militärdepartement.

### Stelleausschreibung.

Die Stelle eines technischen Gehilfen der Direktion des eidg. Laboratoriums in Thun mit Jahresbesoldung bis auf Fr. 3200 wird hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Anmeldungen auf diese Stelle sind bis längstens den 30. April dem unterzeichneten Departement franko einzureichen.

Dem Inhaber der zu besetzenden Stelle liegen hauptsächlich folgende Arbeiten ob:

- 1) Die Aufsicht über die Fabrikation der Munition;
- 2) die Aufsicht über den Unterhalt und die Reparaturen der Betriebsmaschinen;
- 3) die Aufsicht der Fabrikkontrolle und der Bearbeitung der bezüglichen Instrumente;
- 4) Entwerfen und Ausarbeiten von Betriebseinrichtungen.

Bern, den 10. April 1879.

Schweiz. Militärdepartement.

### Ausschreibung.

Der Druker „Eintheilung der schweizerischen Armee“, in der Form, Schrift und Ausstattung gleich der bisherigen und in einer Auflage von 2500 Exemplaren, wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Angebote für Uebernahme dieser Arbeit sind bis längstens den 25. April franko der schweizerischen Militärkanzlei einzureichen.

Bern, den 10. April 1879.

Schweiz. Militärkanzlei.

## Ausschreibung.

Die Lieferung der Betriebsformulare der Telegraphenverwaltung wird hiemit auf eine Dauer von wenigstens zwei Jahren zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Das Pflichtenheft mit Formularmustern versendet auf frankirtes Verlangen die Telegraphendirektion in Bern. Ebendasselbst werden auch Angebote entgegengenommen, welche versiegelt, mit der Aufschrift „Angebot für Telegraphenformulare“ und franko bis zum 15. Mai nächsthin einzureichen sind.

Bern, den 7. April 1879.

Das Post- und Eisenbahndepartement:  
Welti.

## Ausschreibung von erledigten Stellen.

(Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.)

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |   |                                                                        |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|------------------------------------------------------------------------|
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Postablagehalter und Briefträger in Dompierre (Freiburg). Anmeldung bis zum 2. Mai 1879 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.</li> <li>2) Postkommis in Chaux-de-Fonds.</li> <li>3) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Boécourt (Bern).</li> <li>4) Briefträger in Hauts-Geneveys (Neuenburg).</li> <li>5) Briefträger in Sonvilier (Bern).</li> </ol> | } | Anmeldung bis zum 2. Mai 1879 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|------------------------------------------------------------------------|

- 6) Postkommis in Basel. Anmeldung bis zum 2. Mai 1879 bei der Kreispostdirektion in Basel.
- 7) Postpaker in Zürich. Anmeldung bis zum 2. Mai 1879 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 8) Posthalter in Ebnat (St. Gallen). Anmeldung bis zum 25. April 1879 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 9) Einnehmer bei der Hauptzollstätte im Bahnhof Buchs. Jahresbesoldung bis auf Fr. 2400. Anmeldung bis zum 30. April 1879 bei der Zoll-direktion in Chur.

- |                                              |                                                                             |
|----------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| 1) Büreaudiener beim Postbureau Genf.        | } Anmeldung bis zum 25. April 1879 bei der Kreispostdirektion in Genf.      |
| 2) Briefträger in Genf.                      |                                                                             |
| 3) Postkommis in Bulle.                      | } Anmeldung bis zum 25. April 1879 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.  |
| 4) Posthalter in Vernayaz (Wallis).          |                                                                             |
| 5) " " Vionnaz "                             |                                                                             |
| 6) Büreauchef beim Hauptpostbureau Lausanne. |                                                                             |
| 7) Postkommis in Lausanne.                   |                                                                             |
| 8) Büreauchef beim Hauptpostbureau Bern.     | Anmeldung bis zum 25. April 1879 bei der Kreispostdirektion in Bern.        |
| 9) Posthalter in Noirmont (Bern).            | } Anmeldung bis zum 25. April 1879 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. |
| 10) Postkommis in Chauxdefonds.              |                                                                             |
| 11) Postkommis in Basel.                     | Anmeldung bis zum 25. April 1879 bei der Kreispostdirektion in Basel.       |
| 12) Postkommis in Luzern.                    | Anmeldung bis zum 25. April 1879 bei der Kreispostdirektion in Luzern.      |
| 13) Zwei Postkommis in Zürich.               | } Anmeldung bis zum 25. April 1879 bei der Kreispostdirektion in Zürich.    |
| 14) Briefträger in Bubikon (Zürich).         |                                                                             |
| 15) Posthalter in Malvaglia (Tessin).        | } Anmeldung bis zum 25. April 1879 bei der Kreispostdirektion in Bellenz.   |
| 16) " " Russo "                              |                                                                             |



## Inserate.

|                     |                  |
|---------------------|------------------|
| In                  | Bundesblatt      |
| Dans                | Feuille fédérale |
| In                  | Foglio federale  |
| Jahr                | 1879             |
| Année               |                  |
| Anno                |                  |
| Band                | 1                |
| Volume              |                  |
| Volume              |                  |
| Heft                | 17               |
| Cahier              |                  |
| Numero              |                  |
| Geschäftsnummer     | ---              |
| Numéro d'affaire    |                  |
| Numero dell'oggetto |                  |
| Datum               | 19.04.1879       |
| Date                |                  |
| Data                |                  |
| Seite               | 855-866          |
| Page                |                  |
| Pagina              |                  |
| Ref. No             | 10 010 295       |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.